



Barrierefreier Tourismus für Blinde und Sehbehinderte?

**Fachtag „Barrierefreies Bremen“
am 26. September 2013 in Bremen**

Gerhard Renzel

Behindertenforum der Stadt Osnabrück

Behindertenbeirat des Landkreises Osnabrück

Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband

- *Leiter des Gemeinsamen Fachausschusses für Umwelt und Verkehr*

Blinden- und Sehbehindertenverband Niedersachsen

- *Beauftragter für Bau und Verkehr*

Kontakt:

Äbtissinnenstraße 13

49124 Georgsmarienhütte

Tel. 05401 871 284, Mobil 0173 890 2315

Email renzel-aguv@blindenverband.net

Für den DBSV tätig im

- **Ausschuss zur Deutschen Norm 32981** – Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte an Straßenverkehrs-Signalanlagen (SVA) – Anforderungen
- Projekt „**Barrierefreie Querungsstellen an Hauptverkehrsstraßen - Ausgestaltung von Bordsteinabsenkungen und Bodenindikatoren im Detail**“, FGSV und BAST
- Projekt **BUS-ID** – Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
Informationen unter:
http://www.hsuhh.de/aut/index_Cpb5mbolsp7SBzgx.html
- Projekt **InMoBS** – TU Braunschweig, Innerstädtische Mobilitätsunterstützung für Blinde und Sehbehinderte
Informationen unter: <http://www.inmobs.de/>
- **m4guide** – Senstadt Berlin, Entwicklung und praktische Erprobung einer Smartphone-Navigation
Informationen unter: www.m4guide.de

Gliederung

- 1) Barrierefreie Reisekette
- 2) Beratung von Kommunen und Reiseunternehmen
- 3) Empfehlungen des DBSV zum barrierefreien Tourismus
- 4) Bekanntgabe von barrierefreien Angeboten

1) Barrierefreie Reisekette

- Planung am PC
- Barrierefreies Internet
- Barrierefreier Verkehrsraum
- Leitlinien, Querungshilfen,
Akustikampeln
- Barrierefreiheit im Nah- und Fernverkehr
- Zugänglichkeit von kulturellen
Einrichtungen, Hotels und
Gastronomie...

2) Beratung von Kommunen und Reiseunternehmen

Die NatKo

(Nationale Koordinationsstelle für Alle) berät Kommunen und Tourismusunternehmen bei der barrierefreien Gestaltung ihrer Angebote

www.natko.de

Beispiele: "Düsseldorf barrierefrei",
Naturpark Dümmer.

3) Empfehlungen des DBSV zum barrierefreien Tourismus

Der DBSV hat Empfehlungen erarbeitet, um z. B. Museen und Ausstellungen für blinde/sehbehinderte Besucher barrierefrei zu machen, ebenso Empfehlungen für barrierefreie Stadtführungen und die Auswahl barrierefreier Audioguides

www.tourismus.dbsv.org

4) Bekanntgabe von barrierefreien Angeboten

- Der DBSV nimmt geeignete Angebote in seine Online-Datenbank Databus auf www.databus.dbsv.org
- Das Bundeswirtschaftsministerium hat das Projekt "Deutschland barrierefrei erleben" in Auftrag gegeben.
- Ziel ist die Entwicklung eines bundesweit einheitlichen Kennzeichnungssystems für barrierefreie touristische Angebote nach Zielgruppen.

4) Bekanntgabe von barrierefreien Angeboten

- Die NatKo führt jedes Jahr auf dem ITB-Kongress in Berlin den Tag des barrierefreien Tourismus mit großem Erfolg beim Fachpublikum durch.
- Bremen ist herzlich eingeladen, zum Besuch und vielleicht auch zur Präsentation bei den Landesmarketingorganisationen.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**